

Lagerbewilligung PBS I. Bewilligung



Lagername: _____

Ausfüllen und an die/den Coach senden bei einer Lagerdauer ab 3 Tagen.

- Der/Die Coach schickt je eine Kopie der Seite 1 mit der Bewilligung an die Lagerleiterin/den Lagerleiter und die Abteilungsleiterin/den Abteilungsleiter vor dem Lager. Falls das Lager nicht bewilligt wird, sendet der/die Coach zusätzlich eine Kopie an den eigenen Kantonalverband und an die Geschäftsstelle der PBS, welche bei ausserkantonalen Lagern auch den betroffenen Kantonalverband informiert.

1. Beurteilung und Bewilligung des Lagers

Abteilung:	Einheit:	Daten von: bis:
Vorname, Name, Vulgo Lagerleiterin/Lagerleiter:	Vorname, Name, Vulgo AL:	Vorname, Name, Vulgo Coach:

	Abteilungsleiterin/Abteilungsleiter	Coach
Rahmenbedingungen (Checkliste A)	<input type="checkbox"/> Bewilligt <input type="checkbox"/> Nicht bewilligt <input type="checkbox"/> Bewilligt mit Auflagen Hinweise/Bemerkungen/Nötige Anpassungen (Auflagen):	<input type="checkbox"/> Bewilligt <input type="checkbox"/> Nicht bewilligt <input type="checkbox"/> Bewilligt mit Auflagen Hinweise/Bemerkungen/Nötige Anpassungen (Auflagen):
Prädi Spezifisches (Checkliste B)	<input type="checkbox"/> Bewilligt <input type="checkbox"/> Nicht bewilligt <input type="checkbox"/> Bewilligt mit Auflagen Hinweise/Bemerkungen/Nötige Anpassungen (Auflagen):	<input type="checkbox"/> Bewilligt <input type="checkbox"/> Nicht bewilligt <input type="checkbox"/> Bewilligt mit Auflagen Hinweise/Bemerkungen/Nötige Anpassungen (Auflagen):
J+S Spezifisches (Checkliste C) Nur von Coach zu beurteilen Nur falls Lager unter J+S angemeldet	/	<input type="checkbox"/> Bewilligt <input type="checkbox"/> Nicht bewilligt <input type="checkbox"/> Bewilligt mit Auflagen Hinweise/Bemerkungen/Nötige Anpassungen (Auflagen):
Ort, Datum, Unterschrift	Unterschrift des Abteilungsleiters/der Abteilungsleiterin. Bewilligung des Lagers in der vorliegenden Form	Unterschrift des/der Coach. Bewilligung des Lagers in der vorliegenden Form
Sicherheitsaktivitäten (falls solche geplant sind)	/	Sicherheitsbereich Winter <input type="checkbox"/> Bewilligt <input type="checkbox"/> Nicht bewilligt ❄️ Sicherheitsbereich Wasser <input type="checkbox"/> Bewilligt <input type="checkbox"/> Nicht bewilligt 🌊 Sicherheitsbereich Berg <input type="checkbox"/> Bewilligt <input type="checkbox"/> Nicht bewilligt 🏔️ Unterschrift des Experten/ der Expertin mit Zusatz Kursleiter/in und dem Modul Fortbildung Experte/ Expertin im entsprechenden Sicherheitsbereich Ort, Datum, Unterschrift:

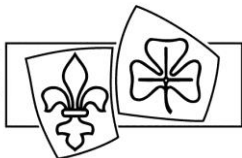
2. Bestätigung durch Lagerleiterin/Lagerleiter

<ul style="list-style-type: none"> Die Lagerleiterin/der Lagerleiter muss nur im Falle von Bewilligung unter Auflagen oder bei Nichtbewilligung des Lagers unterschreiben. Falls das Lager nur unter Auflagen bewilligt worden ist, müssen die Auflagen vor Lagerbeginn erfüllt werden und AL und Coach dies der Lagerleiterin/dem Lagerleiter bestätigen. Bei Nicht-Erfüllung der Auflagen gilt das Lager als nicht bewilligt.
Unterschrift der Lagerleiterin/des Lagerleiters. Ort, Datum, Unterschrift

II. Betreuungsaktivitäten des Coachs

Dieses Formular dient dem Coach als Coachjournal. Es kann vom J+S Amt zur Einsicht verlangt werden.

Lagerbetreuung	Administration J+S	Administration PBS
Vorbesprechung (Datum)	Jahresanmeldung (Datum)	Anmeldung PBS und KV (Datum)
Lagerbesuch (Datum)	Bestellung Material, Landeskarten (Datum)	Bewilligung an Lagerleitung (Datum)
Nachbesprechung (Datum)	Abrechnung (Datum)	/



Lagerbewilligung PBS III. Hilfsmittel für Betreuer/innen



Diese Checkliste dient als Hilfsmittel für die/den Betreuer/in. Sie soll als Gedächtnisstütze für die Beurteilung und die Besprechung des Programms mit der Lagerleitung dienen. Ziel ist nicht eine 100% Abdeckung aller Punkte im Lager, sondern sicherzustellen, dass eine Auseinandersetzung der Lagerleitung mit den einzelnen Punkten stattgefunden hat. In der folgenden Checkliste wurden aus Platzgründen ausschliesslich weibliche Bezeichnungen verwendet. Diese stehen in Vertretung für die weibliche und männliche Form der Bezeichnung.

Checkliste A: Fragestellungen zum Entscheid, ob das Lager aufgrund der Rahmenbedingungen bewilligt werden kann.

(Reglement zur Planung und Durchführung von Lagern)

- Die **verantwortliche Lagerleiterin** hat einen Aufbaukurs erfolgreich absolviert und ist mindestens 18 Jahre alt.
- Die Grösse der Lagerleitung ist angemessen und die **Mitglieder der Lagerleitung** sind:
 - für ihre Funktion geeignet
 - in der Abteilung gut bekannt
 - verfügen über hinreichenden Pfadihintergrund
- Das eingereichte **Lagerdossier** ist vollständig:
 - Organisation
 - Lagerort
 - Verantwortlichkeiten Leiterinnen/Hilfspersonen
 - Grobprogramm (Picasso)
 - Detailprogramm aller Blöcke
 - Thema
- Die speziellen Bestimmungen bei **geschlechtergemischten Lagern** (gemischte Lagerleitung) sind eingehalten.
- Die Lagerleitung hat Überlegungen bezüglich des **Umgangs mit den Geschlechtern** angestellt (getrennte Zelte/ Zimmer, Rollenbilder, Aufgabenteilung nach Fähigkeiten, Sanität etc.).
- Die Lagerleitung hat sich mit **Präventionsthemen** (Umgang mit Suchtmitteln, Prävention vor Gewalt und sexueller Ausbeutung, Gesundheitsförderung und Umgang mit Risiko) auseinandergesetzt.
- Ein umfassendes **Sicherheitskonzept für das Lager** ist vorhanden. Darin werden insbesondere folgende Punkte geklärt:
 - Sicherheit Lagergebiet/Lagerort
 - Sicherheit bei den Aktivitäten
 - Apotheke und erste Hilfe
 - Notfallnummern/-blatt für Teilnehmerinnen/Eltern
 - Massnahmen zur Verhütung von Schäden
 - Arzt/ Vorgehen für Notfälle vor Ort abgeklärt
 - Notunterkunft vorhanden
 - Hygiene
 - Spezielles (z.B. Zecken)
 - zweckmässige Ausrüstung der Teilnehmerinnen
 - Ausreichend Trinkwasser/Holz
- Alle Sicherheitskonzepte für **sicherheitsrelevante Aktivitäten** sind vorhanden.
- Die Sicherheitsbestimmungen von J+S (auch bei Nicht-J+S-Lagern) sind eingehalten (vgl. Lagersport/ Trekking Grundlagen und Merkblatt Unfallprävention)
- Für das Lagerhaus/den Lagerplatz ist ein **Vertrag** vorhanden und von allen Parteien unterschrieben.
- Lagerregeln** für die Teilnehmer, wie auch für die Leitung existieren. Die Konsequenzen bei Nichteinhaltung sind klar. Die Regeln sind mit dem Pfadigedanken vereinbar. (Allgemeine/Selbstdefinierte Regeln, sowie Regeln bezüglich Suchtmittel wie Alkohol, Tabak. Für alle Aktivitäten gelten die gesetzlichen Vorgaben.)
- Die zur Führung von **Motorfahrzeugen** berechtigten Personen sind im Vorfeld festgelegt und verfügen über die entsprechende Zusatzversicherung zum gelegentlichen Führen fremder Motorfahrzeuge.
- Die Lagerleitung kennt das kantonale **Krisenkonzept** und weiss, an wen sie sich in solchen Fällen wenden kann/muss (kennt die Pfadi-Helpline und hat die Krisenkärtli erhalten).
- Die **Lageranmeldung** für die Teilnehmerinnen ist vollständig. Unter anderem:
 - medizinische Informationen zu den Teilnehmerinnen
 - Versicherungsschutz der TN geklärt
 - von Eltern unterzeichnet
- Es hat ein **Elterninformationsanlass** stattgefunden (Elternabend).
- Im Falle eines **Auslandlagers**:
 - Das separate Formular "Anmeldung eines Lagers im Ausland" wurde ausgefüllt
 - Die Bedingungen des Reglements für Auslandkontakte sind erfüllt
- Im Falle eines **Piotalagers**:
 - Das Lager findet unter Leitung der Pioleiterinnen statt
 - Die Pios wurden bei der Vorbereitung des Lagers miteinbezogen

Was muss verbessert werden aufgrund von Checkliste A und muss der Lagerleiterin mitgeteilt werden? (Ausfüllen in der entsprechenden Kolonne Seite 2)

Checkliste B: Fragestellungen zum Entscheid, ob das Lager aufgrund der Ziele, Inhalte und Methoden der Pfadi bewilligt werden kann.

(Pfadiprofil)

Wie finden die Zielsetzungen (5 Beziehungen) sowie die 7 Methoden der Pfadibewegung Eingang in das Lagerprogramm?

Förderung der 5 Beziehung ...	s g v*	Anwendung der 7 Methoden ...	s g v*
... zur Persönlichkeit (selbstbewusst und selbstkritisch sein)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	... Mitbestimmen und Verantwortung tragen	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
... zum Körper (sich annehmen und sich ausdrücken)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	... Draussen leben	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
... zu den Mitmenschen (anderen begegnen, sie respektieren)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	... Persönlicher Fortschritt	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
... zur Umwelt (kreativ sein und umweltbewusst handeln)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	... Gesetz und Versprechen	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
... zum Spirituellen (offen sein und nachdenken)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	... Leben in der Gruppe	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
		... Rituale und Traditionen	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
		... Spielen	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

* Bewertung: s: stark; g: genügend; v: zu verbessern, wie?

- Das **Lager allgemein** ist: vielfältig ausgewogen altersgerecht (enthält z.B. nicht einseitige Spiel- und Sporterlebnisse) enthält stille Momente
- Das Lager enthält **Höhepunkte** (welche?)
- Ein **Lagerthema** zieht sich als roter Faden in und zwischen den Lageraktivitäten durch das Lager (z.B. Geschichte, Einkleidung, Lagerlied, Lagertraditionen, Rufe, thematische Bauten, Lagerkultur, Lagerritual vor dem Schlafengehen/ morgens)
- Die folgenden Fragen sind **mit der Lagerleitung besprochen und befriedigend** geklärt:
 - Welche Teile des Lagers sind für die Teilnehmerinnen am **forderndsten**? (physisch, psychisch)
 - Welche Teile des Lagers riskieren am ehesten **weniger spannend** zu werden?
 - Welche Teile des Lagers könnten **Angst oder traumatische Erlebnisse** hervorrufen? (Wie vermeiden?)
 - Welche Ideen sind im Vergleich zu früher **neu** in diesem Lager?
 - Wo existieren allenfalls latente **Konflikte und Probleme** (Teilnehmerinnen, Leiterinnen) und wie kann vorgebeugt werden?
 - Wie soll die **Kultur und der Umgang** im Lager sein (Leiterinnen, Teilnehmerinnen)? Allenfalls Umgang mit Gewalt?

Was muss verbessert werden aufgrund von Checkliste B und muss der Lagerleiterin mitgeteilt werden? (Ausfüllen in der entsprechenden Kolonne Seite 2)

Checkliste C: Fragestellungen zum Entscheid, ob das Lager aufgrund der J+S-Bestimmungen bewilligt werden kann.

(Leitfaden zur Durchführung von J+S-Angeboten Lagersport/Trekking mit Kindern und Jugendlichen)

Anzahl Leiter und Teilnehmer	J+S Kindersport (5 - 10 Jahre alt)	J+S Jugendsport (10 - 20 Jahre alt)	Gemischte Lager (5 - 20 Jahre alt)
	<input type="checkbox"/> 1 Person mit gültiger J+S-Anerkennung LS/T Kindersport + Zusatz Lagerleiter <input type="checkbox"/> 12-24 TN: min. 2 Personen mit gültiger J+S-Anerkennung LS/T Kindersport <input type="checkbox"/> Pro 12 weitere TN: 1 zusätzliche Person mit J+S-Anerkennung LS/T Kindersport <input type="checkbox"/> Mindestens 12 TN im Alter Kindersport <input type="checkbox"/> Nicht mehr TN, als durch Leiter abgedeckt	<input type="checkbox"/> 1 Person mit gültiger J+S-Anerkennung LS/T Jugendsport + Zusatz Lagerleiter <input type="checkbox"/> 12-24 TN: min. 2 Personen mit gültiger J+S-Anerkennung LS/T Jugendsport <input type="checkbox"/> Pro 12 weitere TN: 1 zusätzliche Person mit J+S-Anerkennung LS/T Jugendsport <input type="checkbox"/> Mindestens 12 TN im Alter Jugendsport <input type="checkbox"/> Nicht mehr TN, als durch Leiter abgedeckt	<input type="checkbox"/> 1 Person mit gültiger J+S-Anerkennung LS/T KiSpo oder JuSpo + Zusatz Lagerleiter <input type="checkbox"/> 12-24 TN: min. 2 Personen mit gültiger J+S-Anerkennung LS/T KiSpo oder JuSpo <input type="checkbox"/> Pro 12 weitere TN: 1 zusätzliche Person mit J+S-Anerkennung LS/T KiSpo oder JuSpo <input type="checkbox"/> Sowohl Anerkennung KiSpo als auch JuSpo im Leitungsteam vertreten (je min. 1) <input type="checkbox"/> Mindestens 12 TN im J+S-Alter (5-20) <input type="checkbox"/> Nicht mehr TN, als durch Leiter abgedeckt

- Lagerdauer**:
 - Das Lager dauert mindestens 4 Tage, bzw. 3 Tage (sofern ein weiteres Lager im ganzen Jahresangebot mindestens 4 Tage dauert).
 - Bei einem Lager das mehr als 4 Tage dauert, ist maximal ein Tag ohne J+S-Aktivitäten enthalten.
 - An- und Abreisetag gelten zusammen als ein Lagertag, wenn an diesen beiden Tagen zusammen mindestens vier Stunden J+S-Aktivitäten durchgeführt werden.
- J+S-Aktivitäten**:
 - Der Lagertag wird durch Mittag- und Abendessen in drei Teile gegliedert, davon muss in zwei Teilen jeweils mindestens 1h J+S Aktivität stattfinden.
 - Insgesamt müssen die J+S-Aktivitäten (Lagersport und Lageraktivitäten) mindestens 4 Stunden dauern
 - Es sind mindestens 2 Stunden Lagersport in den J+S Aktivitäten enthalten
 - Jeder Block dauert mindestens 30 Minuten
- Wanderungen / Trekking / Velotouren** sind o.k. Folgende Unterlagen sind vorhanden:
 - Routenangaben (Kartenausschnitt)
 - Marsch-/Fahrzeitberechnung
 - Sicherheitskonzept vorhanden
 - Die Tour ist rekognosziert
 - Die Aktivität wurde nach der Methode 3x3 geplant.
 - Schlechtwetterprogramm
- Lageraktivität**:
 - Ermöglicht das Erwerben von Fachwissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die zur Ausübung der Sportart LS/T notwendig sind
 - Findet in der Lagergemeinschaft statt Aktive Beteiligung aller Teilnehmenden
 - Themenbereiche**:
 - Outdoor-Techniken
 - Sicherheit
 - Natur und Umwelt
 - Pioniertechnik
 - Lagerplatz/Lagerhaus/Umgebung
 - Prävention und Integration

Was muss verbessert werden aufgrund von Checkliste C und muss der Lagerleiterin mitgeteilt werden? (Ausfüllen in der entsprechenden Kolonne Seite 2)